



**WSV.de**

Wasserstraßen- und  
Schifffahrtsverwaltung  
des Bundes

## **Ausbau des Rhein-Herne-Kanals, Los 8, RHK-km 43,400 bis 45,599, DEK-km 15,451 bis 16,740, Ausbaustrecke "Castrop-Rauxel"**

### **Informationsveranstaltung gemäß § 25 Abs. 3 VwVfG**

Protokoll der Informationsveranstaltung am Mittwoch, den 08.06.2016 um 18:00 Uhr in  
der Ausstellungshalle Henrichenburg

Die Anwesenden wurden anhand von Präsentationen über die Ziele des Vorhabens, die Mittel, es zu verwirklichen und die voraussichtlichen Auswirkungen des Vorhabens unterrichtet.

Im Anschluss an die Vorstellung der Ausbaustrecke wurde den Anwesenden Gelegenheit zur Erörterung gegeben.

Folgende Punkte lassen sich festhalten:

#### Kündigung der Mietverträge der WSV-Wohngebäude

Die Mietverträge werden über das Wasser- und Schifffahrtsamt Duisburg-Meiderich verwaltet. Wegen der Lage im Ausbauquerschnitt bzw. der erheblichen erforderlichen Sicherungsmaßnahmen ist ein Erhalt der Gebäude nicht vorgesehen. Details der Verträge sind mit dem Amt Duisburg-Meiderich zu klären.

#### Abstützung der Böschung zwischen Döttelbeck-Brücke und Stadtgrenze

Derzeit reicht die geplante Stützwand bis an die Grundstücksgrenze bzw. Böschungskante. Eine detailliertere Planung auch des Bauverfahrens liegt noch nicht vor. Eine Beweissicherung vor Baubeginn ist immer Teil der Ausbaumaßnahme.

#### Radwegsituation entlang der Suderwicher Straße

Der als Radweg nutzbare Betriebsweg wird an der Gastronomie vorbei bis zur Autobahnbrücke verlängert, endet hier aber in einer Sackgasse, wegen eines abgezaunten Betriebsgeländes. Betreffend eines Radwegekonzeptes wird an den Baulastträger der Suderwicher Straße, Straßen NRW und die Stadt Castrop-Rauxel, verwiesen.

### Weitere Anmerkungen

Zwischen dem Ende der aktuellen Baumaßnahme RHK Los 7, Wartburginsel, und dem Beginn des Ausbaus des RHK Los 8 wird der Betriebsweg vorübergehend wieder für Radfahrer und Fußgänger freigegeben.